

Verbio

Biofuel and Technology

**Quartalsmitteilung
zum 31.03.2016
(Q3 2015/2016)**

Konzernkennzahlen

[in Mio. EUR]

Ertragslage	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	9 M 2015/2016
Umsatz	155,9	174,9	148,6	479,4
EBITDA	14,6	24,5	11,4	50,5
EBIT	9,4	19,3	6,2	34,9
EBIT-Marge (%)	6,0	11,0	4,2	7,3
EBT	9,1	19,0	5,7	33,8
Periodenergebnis	7,9	13,7	4,5	26,1
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,12	0,23	0,07	0,41
Betriebsdaten	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	9 M 2015/2016
Produktion (t)	169.646	176.361	164.123	510.130
Produktion (MWh)	132.761	131.242	132.496	396.499
Auslastung Biodiesel/ Bioethanol (%) ¹⁾	95,6	99,4	92,5	95,8
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	110,6	109,4	110,4	110,1
Investitionen in Sachanlagen	4,1	1,9	2,7	8,7
Anzahl Mitarbeiter ²⁾	491	481	481	481
Vermögenslage	30.09.2015	31.12.2015	31.03.2016	
Nettofinanzvermögen	14,4	40,5	36,1	
Eigenkapital	219,1	234,8	232,0	
Eigenkapitalquote (%)	72,7	74,4	76,4	
Bilanzsumme	301,2	315,8	303,6	
Finanzlage	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	9 M 2015/2016
Operativer Cashflow	10,9	28,0	4,2	43,1
Operativer Cashflow je Aktie (EUR)	0,17	0,44	0,07	0,68
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ²⁾	28,8	56,2	50,7	50,7

¹⁾ bezogen auf die Produktionskapazität

²⁾ zum Stichtag

	Q1 2014/2015	Q2 2014/2015	Q3 2014/2015	9 M 2014/2015
	162,1	145,7	139,6	447,4
	14,1	11,8	12,2	38,1
	8,5	6,2	6,8	21,5
	5,2	4,3	4,9	4,8
	7,7	5,3	5,1	18,1
	7,2	4,6	4,8	16,6
	0,12	0,07	0,07	0,26
	Q1 2014/2015	Q2 2014/2015	Q3 2014/2015	9 M 2014/2015
	173.060	170.188	166.974	510.222
	125.212	102.329	106.607	334.148
	97,5	95,9	94,1	95,8
	104,3	85,3	88,8	92,8
	3,0	3,4	2,2	8,6
	507	495	493	493
	30.09.2014	31.12.2014	31.03.2015	
	-21,7	-20,3	-9,9	
	192,5	196,6	200,6	
	60,9	64,6	65,8	
	315,9	304,2	304,7	
	Q1 2014/2015	Q2 2014/2015	Q3 2014/2015	9 M 2014/2015
	3,9	10,3	10,6	24,8
	0,06	0,17	0,16	0,39
	31,9	28,7	27,7	27,7

Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns

Die VERBIO AG weist für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres ein deutlich verbessertes Ergebnis gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus, obwohl im dritten Quartal nicht an die Entwicklung im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres angeknüpft werden konnte.

Der Konzernumsatz stieg gegenüber dem Vorjahresvergleichswert um 7 Prozent auf EUR 479,4 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 447,4 Mio.).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag nach neun Monaten bei EUR 50,5 Mio. und damit um 33 Prozent über dem des Vergleichszeitraumes (9 M 2014/2015: EUR 38,1 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) wurde im gleichen Zeitraum um 62 Prozent gesteigert und beträgt EUR 34,9 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 21,5 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) beträgt EUR 33,8 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 18,1 Mio.), das Periodenergebnis wird mit EUR 26,1 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 16,6 Mio.) ausgewiesen. Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie von EUR 0,41 (9 M 2014/2015: EUR 0,26).

Vermögens- und Finanzlage

Cashflow

Der operative Cashflow für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2015/2016 betrug EUR 43,1 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 24,8 Mio.). Die Zunahme ist zum einen auf den deutlichen Anstieg des Periodenergebnisses, zum anderen auf gesunkene Zinszahlungen sowie noch nicht fällige Ertragssteuerzahlungen zurückzuführen.

Bedingt durch die Investitionstätigkeit sind in den ersten neun Monaten 2015/2016 insgesamt Mittelabflüsse in Höhe von EUR 8,5 Mio. (9 M 2014/2015: EUR 6,5 Mio.) zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich überwiegend um Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt EUR –10,5 Mio. (9 M 2014/2015: EUR –14,8 Mio.). Davon entfallen EUR 6,3 Mio. auf die Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2014/2015.

Vor diesem Hintergrund hat sich der Finanzmittelfonds im Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 31. März 2016 um insgesamt EUR 24,0 Mio. erhöht. Die liquiden Mittel betragen zum 31. März 2016 EUR 50,7 Mio.

Net-Cash

Den noch bestehenden Bank- und Darlehensfinanzierungen stehen flüssige Mittel in Höhe von EUR 50,7 Mio. gegenüber, sodass das Net-Cash zum Stichtag 31. März 2016 mit EUR 36,1 Mio. (30. Juni 2015: EUR 7,8 Mio.) ausgewiesen wird.

Entwicklung der Segmente Biodiesel, Bioethanol und Übrige

Maßgeblich für das Ergebniswachstum im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres waren hohe Margen im Bioethanol, insbesondere im zweiten Quartal, unverändert hohe Absatzmengen im Biodiesel und Bioethanol sowie eine höhere Auslastung der Produktionsanlagen für Biomethan. Das dritte Quartal des aktuellen Geschäftsjahres war hingegen durch wieder deutlich niedrigere Margen geprägt. Damit entsprach die Ertragslage im dritten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres weitestgehend der im Vergleichsquarter des Vorjahres. Die im Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 31. März 2016 produzierte Menge an Biodiesel und Bioethanol betrug 510.130 Tonnen, nach 510.222 Tonnen im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darüber hinaus wurden in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015/2016 mit 396,5 GWh Biomethan (9 M 2014/2015: 334,1 GWh) insgesamt 19 Prozent mehr produziert als in der Vorjahresperiode.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prognosebericht

An der mit der Ad-hoc-Mitteilung vom 25. Januar 2016 veröffentlichten Ergebnisprognose hält VERBIO unverändert fest. So soll das EBITDA in einer Größenordnung von EUR 70 Mio. liegen und das Net-Cash bis zum Ende des Geschäftsjahres auf eine Größenordnung von EUR 58 Mio. gesteigert werden.

Chancen- und Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2014/2015 dargestellten Chancen und Risiken gelten unverändert. Im Berichtszeitraum haben sich keine Änderungen im Chancen- und Risikoprofil des VERBIO-Konzerns ergeben. Bestandsgefährdende Risiken bestehen nicht und sind gegenwärtig auch nicht erkennbar.

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Juli 2015 bis 31. März 2016

TEUR	Q3 2015/2016	Q3 2014/2015	9 M 2015/2016	9 M 2014/2015
1. Umsatzerlöse einschließlich enthaltener Energiesteuer	148.716	140.959	483.758	457.998
Abzüglich Energiesteuer	-134	-1.347	-4.352	-10.561
Umsatzerlöse	148.582	139.612	479.406	447.437
2. Bestandsveränderungen	3.110	1.273	9.591	2.605
3. Aktivierte Eigenleistungen	42	102	228	258
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.127	2.277	8.581	7.719
5. Materialaufwand	-128.581	-119.804	-405.124	-387.786
6. Personalaufwand	-6.872	-5.789	-20.721	-17.108
7. Abschreibungen	-5.263	-5.383	-15.626	-16.575
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.934	-5.838	-23.028	-17.161
9. Ergebnis aus Warentermingeschäften	0	332	1.606	2.133
10. Betriebsergebnis	6.211	6.782	34.913	21.522
11. Zinsertrag	4	87	26	110
12. Zinsaufwendungen	-498	-1.720	-1.162	-3.511
13. Finanzergebnis	-494	-1.633	-1.136	-3.401
14. Ergebnis vor Steuern	5.717	5.149	33.777	18.121
15. Ertragsteuern	-1.200	-331	-7.641	-1.514
16. Periodenergebnis	4.517	4.818	26.136	16.607
Auf Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Periodenergebnis	4.469	4.684	25.957	16.557
Ergebnisanteil der nicht beherrschenden Anteilseigner	48	134	179	50
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,07	0,07	0,41	0,26

Konzernbilanz

zum 31. März 2016

TEUR	31.03.2016	30.06.2015
Aktiva		
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	220	148
II. Sachanlagen	169.915	180.044
III. Finanzielle Vermögenswerte	57	57
IV. Latente Steuern	23	4.472
Summe langfristige Vermögenswerte	170.215	184.721
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorratsvermögen	40.174	22.190
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.620	41.429
III. Derivate	861	2.062
IV. Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	2.890	8.878
V. Steuererstattungsansprüche	33	1.153
VI. Sonstige Vermögenswerte	13.123	9.253
VII. Zahlungsmittel	50.693	26.657
Summe kurzfristige Vermögenswerte	133.394	111.622
Bilanzsumme	303.609	296.343

TEUR	31.03.2016	30.06.2015
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	63.000	63.000
II. Kapitalrücklage	487.680	487.680
III. Andere Rücklagen	192	-2.279
IV. Gewinnrücklagen	-319.604	-339.261
V. Rücklage aus Währungsumrechnung	-29	-9
Summe Eigenkapital ohne nicht beherrschende Anteile	231.239	209.131
VI. Nicht beherrschende Anteile	712	533
Summe Eigenkapital	231.951	209.664
B. Langfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	10.042	11.554
II. Rückstellungen	153	152
III. Investitionszuwendungen	8.151	9.012
IV. Andere langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	3.964	3.588
V. Latente Steuern	395	337
Summe langfristige Schulden	22.705	24.643
C. Kurzfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	4.559	7.283
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.083	31.250
III. Derivate	583	5.346
IV. Andere kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	6.332	6.170
V. Steuerschulden	8.111	3.899
VI. Rückstellungen	412	1.745
VII. Investitionszuwendungen	1.013	1.025
VIII. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.860	5.318
Summe kurzfristige Schulden	48.953	62.036
Bilanzsumme	303.609	296.343

Finanzkalender 2015/2016

23. September 2015	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2014/2015 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz
5. November 2015	Veröffentlichung 1. Quartalsfinanzbericht 2015/2016 (Juli 2015 bis September 2015)
29. Januar 2016	Hauptversammlung im Radisson Blu Hotel, Leipzig
4. Februar 2016	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2015/2016 (Juli 2015 bis Dezember 2015)
4. Mai 2016	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 31.03.2016 (Juli 2015 bis März 2016)
21. September 2016	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2015/2016 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz

Anschriften und Impressum

Herausgeber/Redaktion/Fotografie

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Kontakt

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG
Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof)
04109 Leipzig
Telefon: +49 341 308530-00
Telefax: +49 341 308530-999
www.verbio.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Der Finanzbericht enthält verschiedene Prognosen und Erwartungen sowie Aussagen, die die zukünftige Entwicklung des VERBIO-Konzerns und der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG betreffen. Diese Aussagen beruhen auf Annahmen und Schätzungen und können mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse sowie die Finanz- und Vermögenslage können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Gründe hierfür können, neben anderen, Marktschwankungen, die Entwicklung der Weltmarktpreise für Rohstoffe sowie der Finanzmärkte und Wechselkurse, Veränderungen nationaler und internationaler Gesetze und Vorschriften oder grundsätzliche Veränderungen des wirtschaftlichen und politischen Umfelds sein. Es ist weder beabsichtigt, noch übernimmt VERBIO eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren oder sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieser Quartalsmitteilung anzupassen.

Dieser Bericht erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung).
Er steht in beiden Sprachen im Internet unter <http://www.verbio.de> zum Download bereit.

Zusätzliches Informationsmaterial über die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG senden wir Ihnen auf Anfrage gern kostenlos zu.
Telefon: +49 341 308530-251
Telefax: +49 341 308530-999
E-Mail: ir@verbio.de

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof)

04109 Leipzig

T: +49 341 308530-0

F: +49 341 308530-999

ir@verbio.de

www.verbio.de